

Evaluation durch OK

Eine gute Auswertung nach dem Projekt ist zentral für die weiteren Schritte. Verbesserungsvorschläge können so im Sinne der Qualitätsentwicklung aufgenommen werden.

Der Evaluationsbogen dient als Vorbereitung für die eigentliche Auswertungssitzung des OKs und wird einzeln ausgefüllt. Das Ergebnis wird miteinander besprochen, wobei gerade stark abweichende Bewertungen ein besonderes Augenmerk erhalten sollen.

Vorschlag eines Evaluationsbogens

Wie zufrieden bist du mit dem Ergebnis betreffend

1. Sinn / Idee des Projekts

Art des Anlasses	++	+	-	--
------------------	----	---	---	----

2. Ziel des Projekts: Sind die Ziele erreicht worden?

Ziel 1	++	+	-	--
Ziel 2				
Ziel 3				

3. Zielgruppe

Ist die Zielgruppe erreicht worden?	++	+	-	--
-------------------------------------	----	---	---	----

4. Vorbereitung und Durchführung

Zus'arbeit von OK und Mitgestaltenden	++	+	-	--
---------------------------------------	----	---	---	----

5. Rahmen des Projektes

Rahmenbedingungen (Zeit, Datum, Ort)	++	+	-	--
--------------------------------------	----	---	---	----

6. Organisation, Struktur, Ablauf

Stimmigkeit von Organisation & Ablauf	++	+	-	--
---------------------------------------	----	---	---	----

7. Beachtung der für die Veranstaltung wichtigen Grundsätze und Grundhaltung

Sind die folgenden Grundsätze resp. die Grundhaltungen genügend beachtet worden?

Die Teilnehmenden können ihre Bedürfnisse einbringen.	++	+	-	--
Die ausgeschriebenen Zielsetzungen konnten erreicht werden.	++	+	-	--
Die Teilnehmenden können mit ihrem Interesse die Veranstaltung mitsteuern.	++	+	-	--
Die Teilnehmenden bringen sich mit ihrer Betroffenheit ein.	++	+	-	--
Die Kursleitung ging achtsam mit persönlichen Beiträge und dem Gruppenprozess um.	++	+	-	--

**Protokoll OK - Auswertungssitzung
Kurs/Veranstaltung**

OK:

Auswertung der Teilnehmenden
Auffallendes
Grundtendenzen
Konsequenzen
Vorbereitung (Erkenntnisse aus dem Vorgehen bei der Entwicklung)
Gesamtrückblick Kursdurchführung
Lernatmosphäre (<i>Gruppendynamik, Raum persönliche Entwicklungen</i>)
Lernziele und beobachtete Wirkungen
Lernort
Zeitgestaltung
Methodische und didaktische Vielfalt
Kursleitung-Selbstevaluation (Zusammenarbeit, Lehrbefindlichkeit)
Nacharbeit zugunsten der Teilnehmenden
Neue weiterführende Themen oder Ideen